



# VENTZKI

## *Winkeldrehpflüge* ♣ *Treff* ♣

mit vollautomatischem Körperwechsel

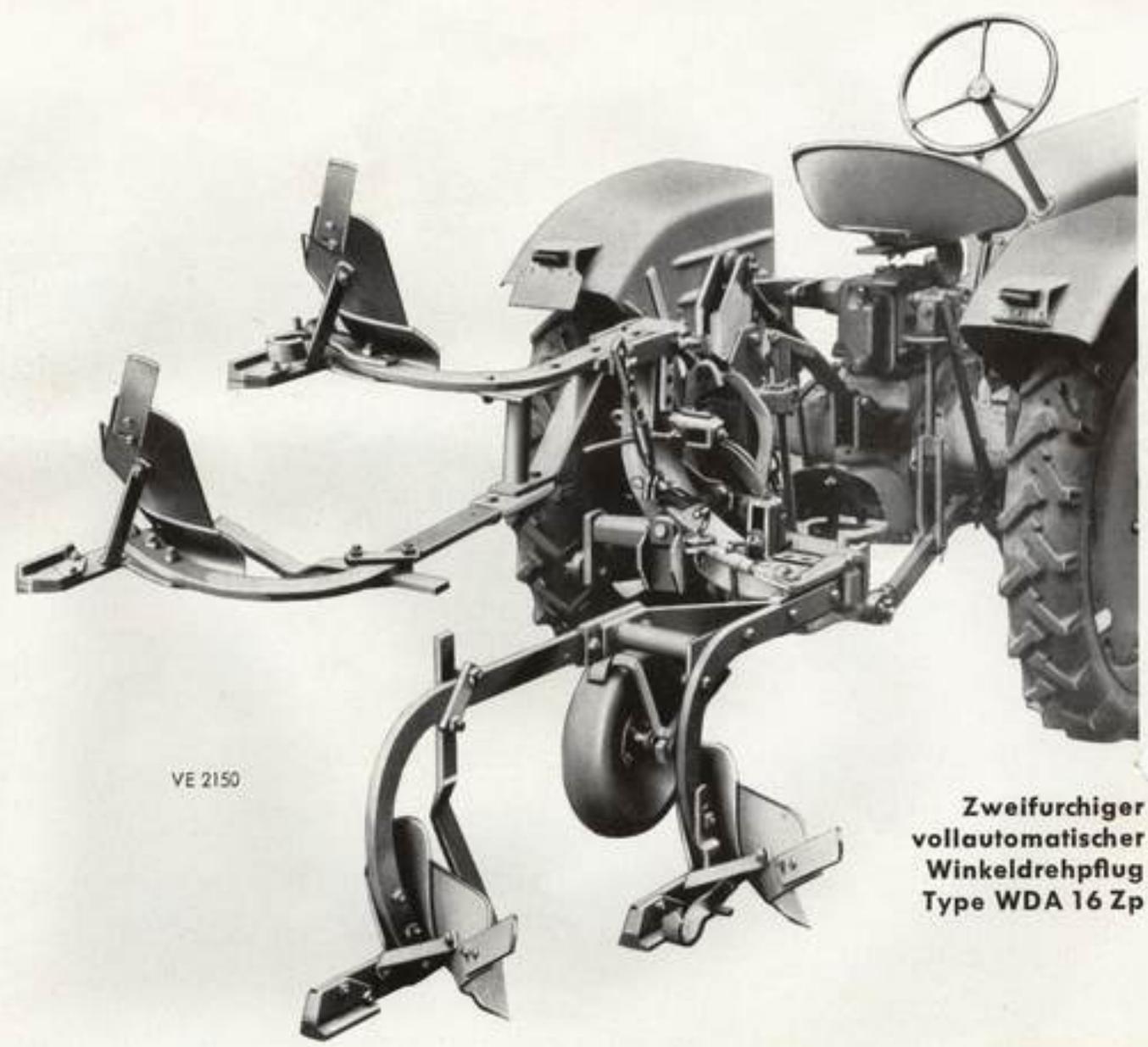
Am Furchenende braucht der Körperwechsel nicht wie bisher von Hand bewirkt zu werden. Er vollzieht sich durch sogenannte Falldrehung (D. Patent 950703), bei der das Gewicht des hydraulisch ausgehobenen Pfluges durch Absenken um ein geringes Maß die Drehung des Pfluges in die neue Arbeitslage durchführt. Die Drehung wird durch einen kurzen Zug an der Leine eingeleitet und vollzieht sich alsdann selbsttätig.

### Selbstentriegelung

Die Pflüge können auch mit Selbstentriegelung gegen Mehrpreis ausgestattet werden. Alsdann wird der Zug an der Leine erspart, der Pflug dreht sich nach Beendigung des Aushebevorganges von selbst. Die Selbstentriegelung wird mit einer Kette und Feder an einem Festpunkt der Schlepper angeschlossen.

www.porschediesel.de

Leichtes Gewicht,  
kurze Start-  
zeit, trotzdem genügend  
Platz für Messer und  
Düngereinleger, und  
stopfungsfreies  
Arbeiten  
durch große  
Rahmenhöhen



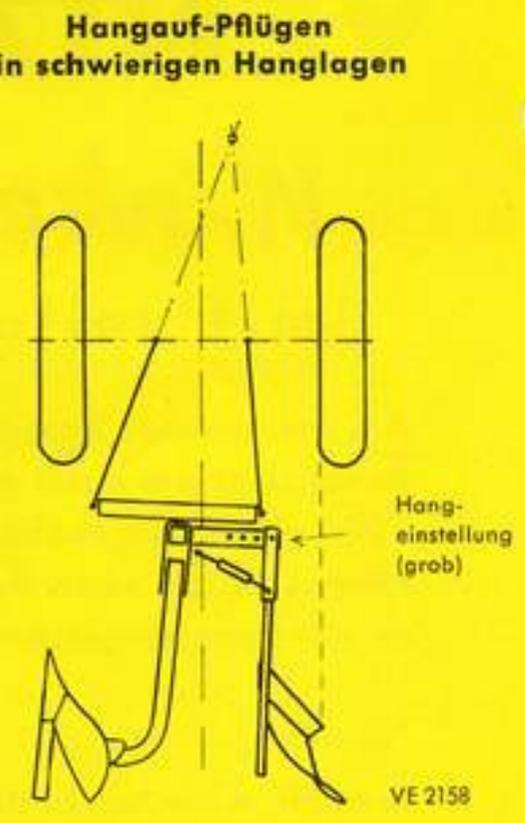
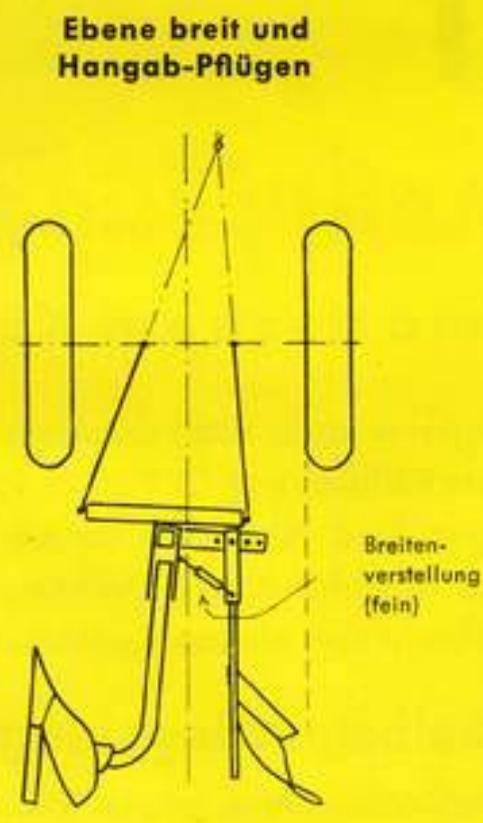
VE 2150

Zweifurchiger  
vollautomatischer  
Winkeldrehpflug  
Type WDA 16 Zp

Keine gegenseitige  
Behinderung der  
Pflughälften

## Breitenverstellung

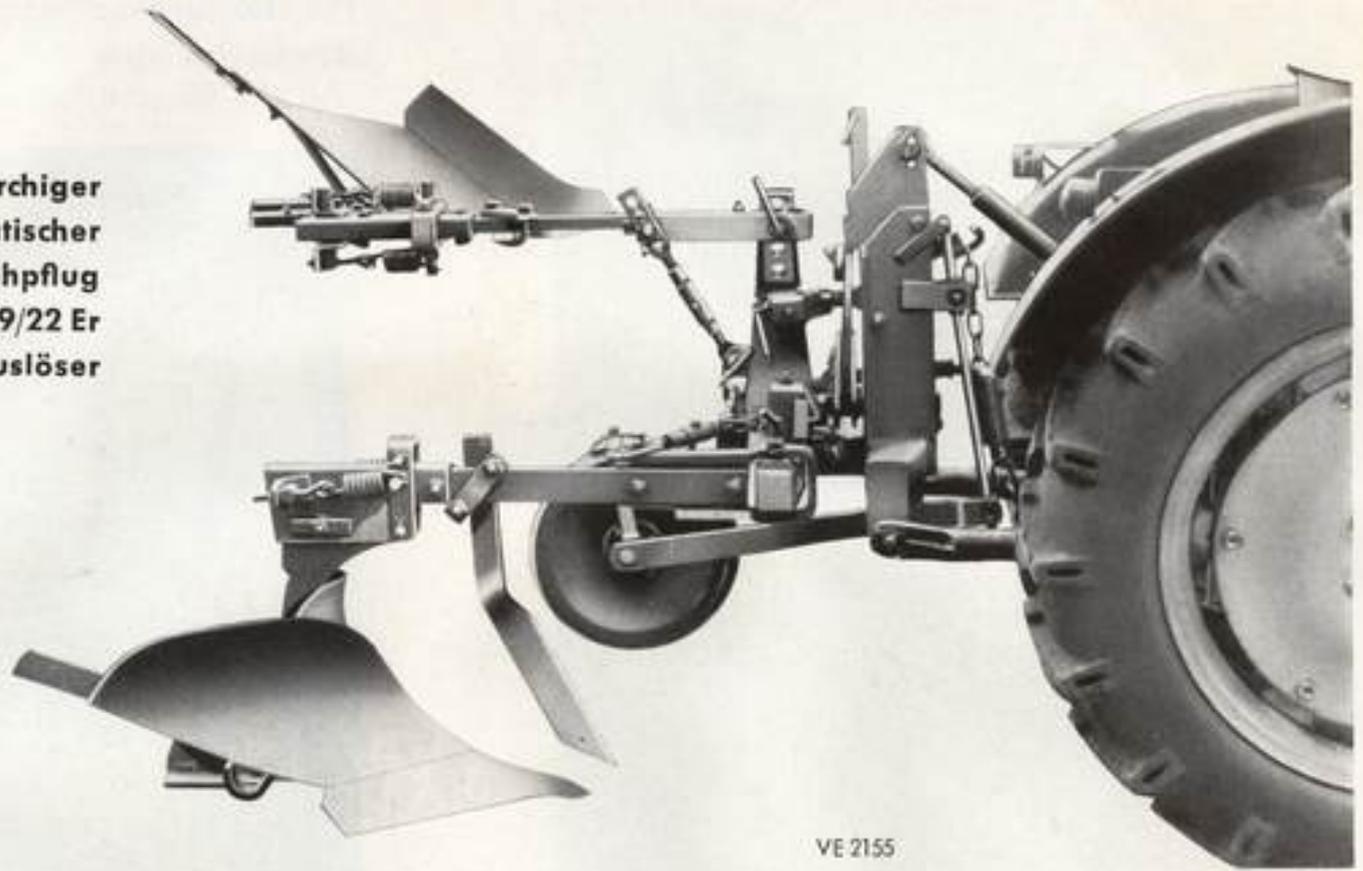
Die häufig zu betätigende Feineinstellung wird bequem am Spannschloß ausgeführt, die nur einmal zu wählende Grobeinstellung durch Verstecken der Grindelhalter in die verschiedenen Lochlagen am Winkelarm.



Mit der Feinverstellung am Spannschloß kann außerdem die Arbeitsbreite bequem schnell und genau geregelt werden. In Hanglagen läßt sich der Pflug mit der Feineinstellung bergauf steuern.

Einfurchiger  
vollautomatischer  
Winkeldrehpflug  
Type WDAF 19/22 Er  
mit Steinauslöser

Man beachte die große  
Stützrolle, die mit Spindel-  
verstellung vom Schlepper-  
sitz erreichbar reguliert  
werden kann.



VE 2155



Steinauslöser  
ausgelöst

Der inzwischen weiter verbesserte Steinauslöser schützt den Pflug vor Beschädigungen in steinigen Böden. Er ist wahlweise gegen Mehrpreis lieferbar.

Der Steinauslöser wird vom Werk auf eine bestimmte Auslösekraft eingestellt und plombiert. Die Einstellung ist so gewählt, daß jedes unnötige Auslösen vermieden wird, andererseits jede Verbiegung des Rahmens ausgeschlossen ist.

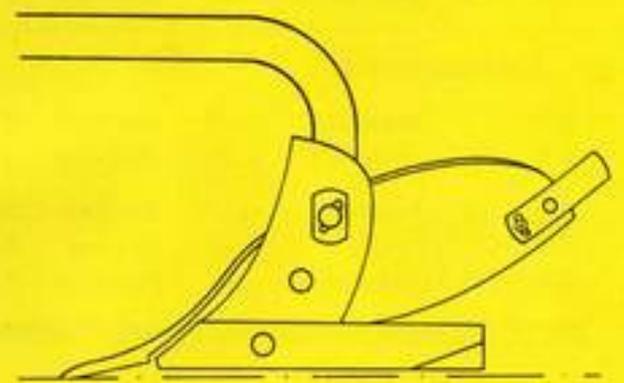
Durch die besondere Bauart des VENTZKI-Körperhalter-Steinauslöser wird eine sehr geringe Streuung der Auslösekraft erreicht, da zwei kräftige Federn die auftretenden Kraftspitzen **voll**, d. h. ohne zwischengeschaltete Übersetzungsglieder aufnehmen.

## Justierung der Pflughälften

Ein wichtiger Vorteil des Winkeldrehpfluges ist die Möglichkeit, bei ungleicher Abnutzung der rechten und linken Pflughälfte eine unabhängige Nachstellung der Arbeitstiefe durchzuführen. Hierfür bietet die an VENTZKI-Pflugkörpern allgemein übliche Justiereinrichtung ein einfaches und leicht zu handhabendes Verfahren.

Nach Lockerung der Befestigungsschrauben am Pflugkörper läßt sich derselbe, mit Hilfe der nebenstehend gezeigten Justierplatte, leicht im Winkel verdrehen. Hierdurch wird es möglich, jeden Körper für sich mehr „auf Griff“ zu stellen. Dieses „Auf-Griff“-stellen nimmt man an der flacher pflügenden Pflughälfte soweit vor, bis beide Pflughälften wieder gleichmäßig tief arbeiten.

Soll die Scharspitze gesenkt und die Anlage gehoben werden, so ist die Justierplatte nach **unten** zu verschieben.



VE 2161



VE 2160

Arbeit einfurchig

Für das Grenzpfügen werden die Winkelarme des Drehpfluges mit Aufsatzstücken ausgestattet und die Pflughälften vertauscht.



VE 2159

Grenzpfügen

## Vollautomatischer Winkeldrehpflug **Treff**

Arbeitsbreite cm	Arbeits-tiefe cm	Form	Pflugkörper		Rah-men-höhe cm	Normal-Ausführung			Ausführung mit Steinauslöser			Zugkraft etwa PS
			techn. Bez.	Scharform		Bezeichnung und Drahtwort	Gewicht kg	Preis DM	Bezeichnung und Drahtwort	Gewicht kg	Preis DM	
<b>Einfurchig</b>												
24	23	mittelsteil	npm 20	Meißel	55	<b>WDA 16/20 Ep</b>	180	<b>770.-</b>	<b>WDAF 16/20 Ep</b>	207	<b>870.-</b>	12-17
24	22	Tordix	rx 19	Winkel	55	<b>16/19 Er</b>	183	<b>798.-</b>	<b>16/19 Er</b>	210	<b>898.-</b>	
26	18	gewunden	y 16	Normal	55	<b>16/16 Ey</b>	188	<b>796.-</b>	<b>16/16 Ey</b>	215	<b>896.-</b>	
26	25	mittelsteil	npm 25	Meißel	55	<b>WDA 19/25 Ep</b>	199	<b>807.-</b>	<b>WDAF 19/25 Ep</b>	226	<b>907.-</b>	13-20
28	24	Tordix	rx 22	Winkel	55	<b>19/22 Er</b>	215	<b>833.-</b>	<b>19/22 Er</b>	242	<b>933.-</b>	
28	22	gewunden	y 20	Normal	55	<b>19/20 Ey</b>	218	<b>853.-</b>	<b>16/20 Ey</b>	245	<b>953.-</b>	
<b>Zweifurchig</b>												
45	18	mittelsteil	np 18	Normal	50	<b>WDA 16 Zp</b>	259	<b>1015.-</b>	<b>WDAF 16 Zp</b>	307	<b>1215.-</b>	13-20
45	15	gewunden	y 12	Normal	50	<b>y</b>	263	<b>1027.-</b>	<b>y</b>	312	<b>1227.-</b>	
48	23	mittelsteil	npm 20	Meißel	55	<b>WDA 19 Zp</b>	279	<b>1115.-</b>	<b>WDAF 19 Zp</b>	327	<b>1315.-</b>	15-27
48	22	Tordix	rx 19	Winkel	55	<b>r</b>	286	<b>1171.-</b>	<b>r</b>	334	<b>1371.-</b>	
48	18	gewunden	y 16	Normal	55	<b>y</b>	296	<b>1167.-</b>	<b>y</b>	344	<b>1367.-</b>	

**Normalausrüstung:**

- 1 Ersatzschar je Pflugkörper, Fallstütze für alle Körper, 2 Schlüssel
- Aufsatzstück für Anschluß des oberen Lenkers nur für einfurchige Pflüge

**Sonderausrüstung:**

- 1 Paar Messerseche mit Halter . . . . . **36.-**
- 1 Paar Scheibenseche mit Halter . . . . . **112.-**
- 1 Paar Düngereinleger mit Halter . . . . . **60.-**

DM

- 1 Paar Vorschäler mit Halter . . . . . **60.-**
- 1 Paar Verlängerungsstücke für Grenzpfugeinrichtung . . . . . **55.-**
- 1 vollst. Pflugkopf . . . . . **500.-**
- 1 Paar Zwischenstücke für Anschluß „Tatzel“
- TW 16 mit Grindelhaltern . . . . . **80.-**
- TW 19 mit Grindelhaltern . . . . . **83.-**
- Mehrpreis für Einrichtung zur Selbstentriegelung der Falldrehung (auch nachlieferbar) **30.-**

DM